



www.kirchenasyl-bb.de

www.weltweit-berlin.de

Zeitlich befristetes ehrenamtliches Engagement in der Menschenrechtsarbeit gesucht

Gemeinden in Berlin und Brandenburg engagieren sich im Kirchenasyl. Sie sorgen für wohnliche Unterbringung und finanzielle Unterstützung für Familien oder Individuen. Eine darüber hinausgehende persönliche Begleitung kann häufig nicht organisiert werden. Geflüchtete sind dann ganz auf sich gestellt, sowohl in emotionaler als auch in praktischer Hinsicht.

Daher suchen wir Ehrenamtliche, die Menschen für die jeweilige Dauer eines Kirchenasyls begleiten. Im Schnitt dauert ein Kirchenasyl drei Monate, in Ausnahmefällen auch mal sechs Monate.

Einführung und ggf. Fortbildung werden durch Asyl in der Kirche gewährleistet. Fachkundige Begleitung wird ebenfalls angeboten.

Der zeitliche Aufwand kann individuell gestaltet werden. Möglich sind Hilfestellungen bei Kommunikation, bei Bedarf Unterstützung beim Deutsch lernen, evtl. eine Begleitung, z.B. zum LAF oder zur Ausländerbehörde, Einweisung in die Unterkunft u.ä.

Ziel der Begleitung ist es zum einen, dass die Menschen im Kirchenasyl eine*n Ansprechpartner*in haben, falls es Bedarf dafür gibt. Dies kann emotionale und praktische Aspekte betreffen. Der / die Ansprechpartner*in muss eventuell auftretende Probleme nicht alleine lösen, sondern sie lediglich aufnehmen und ggf. an andere Stellen weiterverweisen. Dafür steht die Beratung den Unterstützenden zur Seite.

Ziel der Begleitung ist es auch, die hauptamtlich Mitarbeitenden von Asyl in der Kirche zu entlasten: Beratung und studentische Hilfskraft können ihre eigentlichen Aufgaben wahrnehmen, wenn Ehrenamtlich den persönlichen Kontakt zu den Geflüchteten halten.



Stand: 22.9.2021 Ni / Ce